

KATHA PAUER – „verzeih mir“ Tour 2025

KATHA PAUER geht 2025 auf ihre erste Headliner-Tour – im März spielt sie acht Termine, die sie einmal quer durch Deutschland und auch bis nach Wien führen. Alle Zeichen stehen auf „Los!“. Mit zwei EPs im Rücken und einer mitfiebernden und mitfühlenden Community, die sich nichts mehr als *mehr KATHA PAUER* live wünscht, ist **KATHAs** Zeit gekommen, den Fans ihre Songs auf einigen der schönsten Indie-Bühnen als Hauptact zu präsentieren. Den Weg dahin hat sie mit viel Liebe, Offenheit, Charme, Talent und Mut gepflastert, denn sie nimmt ihre Zuhörer:innen Track um Track in ihr Leben mit. Nächstes Level, wenn das Publikum dabei nun in echt zuhören und -sehen kann: **KATHA PAUER** erweckt die authentischen Songs und Texte von „*fühl halt mal*“ und „*rückwärts auf dem Heimweg*“ auf der „*verzeih mir*“ Tour 2025 auf der Bühne zum Leben.

KATHA PAUER ist das sehr persönliche Solo-Projekt der Münchner Newcomerin Katharina Pauer: lieb, frech und berührend, selbstbewusst und verletzlich zugleich. Ihre musikalische Sozialisation zwischen Kirchenchor, Jimi Hendrix und MTV hat ihre Spuren hinterlassen. Vor allem Einflüsse der amerikanischen R'n'B-Szene der frühen 2000er – wie etwa Destiny's Child, Beyoncé oder Rihanna – schleichen sich nach wie vor in **KATHAs** Sound, mal bewusst, mal unbewusst.

KATHA startet früh und motiviert; aus YouTube-Karaoke wird schnell mehr als nur eine Freizeitbeschäftigung. Sie schließt sich einem Künstler:innenkollektiv in München an, beginnt erste kleine poppige Experimente, macht Erfahrungen mit professionellem Recording, testet ein noch englischsprachiges Artist-Projekt unter dem Namen *Kadie* und verlässt mit 20 Jahren München, um in Wien zu studieren. Mit dem Musikmachen als eigene *Comfort Zone* fühlt sie sich auf der Bühne sicher. „*Einen unbewussten Zustand genießen*“, nennt sie das, und wer die Musikerin schon einmal live erleben durfte, wird bejahend nicken.

KATHA PAUER textet meistens direkt im Studio, mittlerweile auf Deutsch, ausgehend von einem Gefühl oder Gedanken. Ihre Lyrics sind persönlich, real und echt, greif- und fühlbar. Dabei handeln die Songs nicht hauptsächlich von großen Gegebenheiten, vielmehr von jenem scheinbar Alltäglichen, dem in seiner Banalität eine gewisse Poesie innewohnt und dem die Musikerin Raum lässt. Dass die Fans mitfühlen und sich selbst in **KATHA PAUERs** Songs wiederfinden, beweist eine stetig wachsende treue Community und wachsende Streaming-Zahlen. Auf zahlreiche Einladungen etlicher Indie-Boys (Ennio, Jeremias) als Support-Act folgen Bookings auf renommierte Festivals wie das *MS Dockville*, *Sound of the Forest* oder das *PULS Open Air*. Die zu erwartende und schlichtweg logische Konsequenz: Der Name **KATHA PAUER** wächst.

Nach ihrer ersten EP „*fühl halt mal*“ (2023), die poppig, frech und unbeschwert daherkommt und der Musikerin einen Achtungserfolg in der Indie-Szene verschaffte, veröffentlicht **KATHA PAUER** im September 2024 den Nachfolger:

„rückwärts auf dem Heimweg“ nennt die Musikerin ihre zweite EP und reflektiert darin Zwischenmenschlichkeit und das eigene Selbstbild. Dokumentierte Momentaufnahmen und private Beobachtungen setzen ein konsequentes Framework, innerhalb dessen **KATHA PAUER** intim und selbstbestimmt aufzeigt, wie poetisch ein Richtungswechsel klingen kann. Mit Titeln wie „*wenn ich ehrlich bin*“ und „heimweg“ zeigt sie einen bewusst stilistischen Switch von EP Nummer 1 zum Zweitling und sich selbst von einer Seite, die wir bisher nur erahnen konnten: weich, nahbar und deutlich langsamer.

Mit der Sophomore-EP setzt sie eine Art Rekalibrierungsmoment: Nicht nur die Welt, auch Menschen sind zunehmend am Limit, Ressourcen werden ausgeschöpft, noch bevor sie wieder aufgefüllt werden können, und oft steht am Schluss nur noch ein Schlittern, ganz ohne Bremse und mitten rein ins Chaos. „rückwärts auf dem Heimweg“ ist Verarbeitung, ein Nach-Innen-Kehren, ein Raum voll Intimität und Selbstbestimmung. Dass dazu auch Begegnungen mit bereits verabschiedeten Unsicherheiten und Mustern gehören, schüchtert die Musikerin jedoch nicht ein.

Im Gegenteil – **KATHA PAUER** spricht ehrlich über mentale Befindlichkeiten. Sie trägt damit einen wichtigen Diskurs weiter voran und gibt Gefühle zu, die so viele kennen, aber selten kommunizieren können, wollen oder dürfen: Nie genug zu sein, sich minderwertig zu empfinden, sich nicht liebenswert zu fühlen. „*Das ist das Schöne am Musikhören: Ich checke erst im Schreibprozess, was ich eigentlich sagen will, davor ist es nicht greifbar.*“ Den Fans singt sie aus dem Herzen, nachzulesen in den persönlichen und liebevollen Kommentaren in ihren Socials, in denen **KATHA PAUER** sich und ihre Struggles ehrlich dokumentiert.

Nun setzt sich der Austausch auch im echten Leben fort, wenn **KATHA PAUER** ihr Publikum live trifft – als catchende Musikerin mit ihrer Band auf der Bühne, aber auch als Freundin in ihren Texten und als Vorbild in ihren lauten und leisen Aussagen, die ins Herz treffen: **KATHA PAUER** im März 2025 auf der „**verzeih mir**“ Tour!

KATHA PAUER – „verzeih mir“ Tour 2025

01.03.2025 Wien B72

02.03.2025 München Milla

04.03.2025 Regensburg Underground

05.03.2025 Stuttgart Merlin

06.03.2025 Köln Yuca

07.03.2025 Hamburg Hebebühne

09.03.2025 Berlin Kantine am Berghain

10.03.2025 Leipzig Naumanns´

<https://selectiveartists.com/katha-pauer/>